



Protokoll der Agenda-Vollversammlung vom 1. Juni 2022

Anwesend:

Gesamtzahl: 22 Besucher

TOP 1 Begrüßung durch die Sprecher

Klaus Schulze-Neuhoff begrüßt die Anwesenden und leitet unter Verweis auf TOP 3 sogleich auf TOP 2 über.

TOP 2 Die energiepolitischen Ziele der neuen Bundesregierung

Prof. Hermann Wagenhäuser von der Hochschule München gibt einen sehr umfassenden und informativen Überblick über die energiepolitischen Ziele der neuen Bundesregierung und die damit verbundenen Werkzeuge zur Umsetzung.

Professor Wagenhäuser hat uns freundlicherweise die Präsentation zur Verfügung gestellt. Sie ist auf unserer Homepage www.agenda21-unterhaching.de unter der Themenrubrik „Klimaneutralität“ im Jahresarchiv 2022 zu finden. Sie dürfte sich für uns alle als geeignetes Nachschlagewerk in den kommenden Jahren dienlich sein.

TOP 3 Klimaneutralität Unterhaching 2030 - **aktueller Stand im Arbeitskreis Kommunikation**

Klaus Schulze-Neuhoff gibt den Stand der Arbeiten am Thema Klimaneutralität im Rahmen des AK Kommunikation und darüber hinaus wieder.

Er zieht zunächst eine Bilanz zum Thementag „Energiesparen“ der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Lokalen Agenda 21.

Die Zusammenarbeit lief angesichts der Kürze der Vorlaufzeit sehr effizient und gut. Positiv war auch, dass neue Gesichter bei der Veranstaltung auftauchten, also Personen, die man zuvor im Kontext Klima und Umwelt noch nicht gesehen hatte.

Der dialogische und interaktive Ansatz hat sich im Veranstaltungsdesign bewährt.

Luft nach oben besteht angesichts der noch Wünsche offen lassende Anzahl der Besucher in der Intensivierung der Werbung sowie in der Tiefen- und Breitenwirkung derartiger Veranstaltungen.

Er gibt anschließend den Diskussionsstand im AK Kommunikation wider. Offen sind insbesondere zwei Punkte:

- Das Erfordernis bzw. die Sinnhaftigkeit eines Klimarates als oberstes Beratungsgremium im Klimaneutralitäts – Prozess. Dieser Klimarat ist nur dann sinnvoll, wenn die Entscheidungsträger im Gemeinderat sich politisch darin einig

sind, wie der Prozess organisiert werden soll. Dies ist leider derzeit noch nicht der Fall.

- Die Notwendigkeit von Großveranstaltungen als Alternative oder Additiv zu vielen kleinen Veranstaltungen. Diese Frage hängt aber ab von dem Kommunikationskonzept insgesamt. Daran wird nun in der geplanten Akteursbeteiligung am 26.7. gearbeitet.

Über den Stand des KN-Projekts wird fortan laufend berichtet.

TOP 4 Wünsche und Anregungen

Der Sprecher bedankt sich bei dem Referenten Prof. Wagenhäuser. Nach einem Veranstaltungshinweis von Seiten der Hochschule München beendet er die Sitzung und kündigt die nächste Vollversammlung an:

Die nächste Agenda-Vollversammlung findet am Mittwoch, den 27. Juli um 19 Uhr 30 im KUBIZ-Festsaal statt.

gez. Schulze-Neuhoff